Vorwort

Radiologie ist illustrierte Medizin und die Gastroenterologie ist ein interdisziplinäres medizinisches Fach, in dem Bildgebung – über die Endoskopie und die modernen Schnittbildverfahren – eine herausragende Rolle in der Diagnostik zahlreicher Erkrankungen spielt. Die Schnittbildverfahren veranschaulichen in eindrucksvoller Weise makropathologische Veränderungen entzündlicher, tumoröser oder sonstiger Genese und führen zu einem innigeren Verständnis der verschiedenen Krankheitsbilder.

Das neue Konzept dieser Buchreihe erlaubt es, die Zahl der Abbildungen deutlich zu vermehren. So können Variationen von typischen Bilddaten und auch Abweichungen vom gewohnten Eindruck präsentiert werden. Eine weitere Konzeptänderung ermöglicht die Vorstellung zusätzlicher, auch seltener Krankheitsbilder. Es sind ja häufig die selteneren Erkrankungen, die zum Nachschlagen anregen.

Die klinischen Zusatzinformationen sind auf das notwendige Maß komprimiert worden und ermöglichen einen ausreichenden Überblick bei den jeweils vorgestellten Krankheitsbildern. Im Wesentlichen richtet sich das neue Konzept an den Radiologen im diagnostischen Alltagsbetrieb. Gastroenterologen, die an Bildgebung interessiert sind, können ebenfalls von den Krankheitsübersichten profitieren und neugierige Studenten erhalten ein anschauliches Bild der dargestellten Krankheiten mit Bezügen zur Makropathologie.

Zwei jüngere, in der gastroenterologischen Bildgebung intensiv geschulte und mittlerweile sehr erfahrene Mitarbeiter konnten für das Werk gleichsam als Frischzelltherapie gewonnen werden. Sollte die Buchreihe freundlich angenommen werden und reüssieren, ist damit auch die zukünftige Redaktion gewährleistet.

Die Verfasser, im Sommer 2020

Widmung

Unseren Kindern

Benedikt, Florian und Sebastian Lara, Pia, Julen und Mila Hannah